Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 33 (1917)

Heft: 12

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hoben, ob die Kohlenförderung mit der jetzigen Arbeiterschaft auch nur für Deutschland genüge, da das Heer ihr viele Arbeitskräfte entzogen habe. Um so dringender dürfte es für die Schweiz sein, den Optimismus in den Winkel zu schmeißen. Was während dreier Winter gegangen ist, so denkt man, wird sich auch im vierten machen lassen. Wir könnten aber die Rechnung doch ohne den Wirt gemacht haben, und manche Gemeindebehörde, die heute wegen fiskalischer Bedenken eine energische Förderung und Verbilligung der elektrischen Beleuchtung und Heizung, sowie des Kochens ablehnt, wird vielleicht im Laufe des Winters einsehen, daß ihre Reserve den allgemein volkswirtschaftlichen Interessen wenig entsprochen hat. Auch schiene uns die Forderung nicht übertrieben, daß die Heeresleitung durch entsprechende Beurlaubungen dem Bedarf nach Arbeitskräften für neue elektrische Installationen bald Rechnung trägt, denn es handelt sich hier um die Durchführung einer Aufgabe, die unter den jetzigen Verhältnissen volkswirtschaftlich kaum weniger bedeutungsvoll ist als die landwirtschaftliche Erntearbeit.

Anschaffung eines Dörrofens in Mollis (Glarus). (Korr.) Die Ortsgemeinde-Versammlung Mollis erteilte dem Gemeinderate Vollmacht, einen Dörrofen zum Dörren von Obst und Gemüse anzuschaffen.

Anschaffung eines Dörrofens in Netstal (Glarus) (Korr.) Die Einwohnergemeinde-Versammlung Netstal beschloß mit großer Mehrheit die Anschaffung eines Dörrofens im Kostenbetrage von ca. 800 Fr.

Anschaffung von Feuerwehr-Requisiten in Riedern (Glarus). (Korr.) Einem Wunsche der Feuerwehr-Kommission entsprechend, erteilte die Gemeindeversammlung Riedern dem Gemeinderate Vollmacht und Auftrag zur Anschaffung von Löschgeräten (zwei Schiebleitern und Ausrüstungs-Material für das neu organisierte elektrische Korps).

Statistisches aus Zürich. (Aus dem Bericht des Statistischen Amtes. — Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf 1916.)

Auf dem Grundstückmarkte wurden im April 1917 im ganzen 95 (76) Liegenschaften mit 1195 (1996) Ar Fläche im Gesamtwerte von 9,46 (6,76) Mill. Fr. umgesetzt. Freihändig verkauft wurden 70 (38) Liegenschaften im Ausmaß von 1140 (1582) Aar um den Preis von 8,47 (3,76) Mill. Fr. Der Berichtsmonat verzeichnet also gegenüber dem Vorjahre eine starke Steigerung des Wertumsatzes, die namentlich dem 1. Stadtkreis zu verdanken ist, wo allein für 4 44 (1,13) Mill. Fr. Verkäufe abgeschlossen wurden. Auch die Stadtkreise 2, 6 und 7 weisen dem Werte nach eine Zunahme des Liegenschaftenhandels auf, während in den Stadtkreisen 3, 4, 5 und 8 die Umsätze nur ganz unbedeutend gewesen sind. Unter den 70 freihändig verkauften Grundstücken befinden sich 17 Bauplätze, für die 0,36 Mill. Franken bezahlt wurden und von denen 7 im 7. Stadtkreise liegen. Durch Zwangsverwertung ging 1 (18) Liegenschaft im Werte von 64,000 (1,962,000) Fr. in andere Hände über.

Wie auf dem Grundstückmarkte, so herrschte auch auf dem Baumarkte im Berichtsmonat etwas regeres Leben. Es wurden nämlich 21 (20) Neubauten unter Dach gebracht und zwar 17 (19) Wohngebäude und 4 (1) Gebäude ohne Wohnungen. Die Zahl der fertiggestellten Wohnungen beläuft sich auf 163 (82), ist also doppelt so groß wie im Vorjahre, obschon weniger Wohnbauten entstanden sind. Unter den neuen Wohngebäuden befinden sich 7 mit je 10 und 2 mit je 14 Wohnungen. Eine Neuheit ist ein Wohnhaus mit 43 Wohnungen im 3. Stadtkreise.

Baubewilligungen wurden für 9 (9) Neubauten erteilt, darunter aber nur 4 (5) Gebäude mit Wohnungen.

Beim städtischen **Wohnungsnachweis** waren im ganzen 578 (1405) Wohnungen angemeldet; davon wurden im Laufe des Monates 257 (365) vermietet, sodaß Ende April noch 321 (1040) Wohnungen vorhanden waren. Von diesen verbleibenden Wohnungen waren aber nur 104 (717) sofort beziehbar. Der frei verfügbare Vorrat ist durchaus ungenügend.

Zur Durchführung der Grundbuchvermessungen im Kanton St. Gallen wird berichtet: Zu dem vom schweizerischen Justiz- und Polizeidepartement dem Regierungsrat übermittelten Programm für die Durchführung der Grundbuchvermessung im Kanton St. Gallen wird die Zustimmung erklärt. Hiernach sind für diese Vermessungsarbeiten 42 Jahre vorgesehen und werden hierfür folgende Bundessubventionen in Aussicht gestellt:

im Zeitabschnitt 1917—1931 pro Jahr Fr. 100,000,
im Zeitabschnitt 1932—1958 pro Jahr Fr. 81,467.

Allgemeine Gas-Industrie-Gesellschaft Bern. Der Verwaltungsrat beantragt für das Geschäftsjahr 1916/17 4% Dividende gegenüber 4½% im Vorjahr. Das Aktienkapital beträgt eine Million Fr.

Literatur.

Wie man Briefe und andere Schriften ordnet und aufbewahrt. Eine Anleitung für Behörden, Rechtsanwälte, Vermögensverwalter, Geschäftsleute und Private von Dr. jur. C. Heß, Bezirksgerichtspräsident in Disentis. VI und 77 Seiten. Mit 10 Figuren. Preis: Fr. 1 50. Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Das vorliegende Büchlein will den Behörden, Gerichten, Rechtsanwälten, Vermögensverwaltern und Geschäftsinhabern eine Anleitung geben, die Schriften richtig zu ordnen und aufzubewahren. Es macht den Leser mit den Mappen, Möbeln und Verzeichnissen bekannt, die für eine korrekte Schriftenordnung in Frage kommen und zeigt an Hand ausführlicher Beispiele, wie die verschiedenen Schriftengruppen (Briefe, Quittungen, Schriften betreffend Kapitalanlage, Schriften erledigter Sachen, Archiv) sachlich geordnet, registriert und aufbewahrt werden. Der Verfasser erklärt und empfiehlt die modernsten Arten der Schriftenordnung und Schriftenversorgung (Vertikalregistratur, Kassenschränke), er gibt aber auch an, wie einfache Betriebe fast ohne Auslagen zu einer geordneten Schriftenhaltung gelangen können. Die klare Darstellung, die vielen Beispiele und die beigefügten Zeichnungen machen das Buch für jedermann leicht verständlich. Die Vorteile, welche aus einer gewissenhaften Ordnung der Schriften erwachsen, können nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. **Wenn keine Marken beiliegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt.**

573a. Welche Glashandlung liefert sofort Fensterglas in Tafeln von 0,51×1,64 m Größe und zu welchem Preise in Halbdoppel und Doppelglas? **b.** Wer liefert Ia. Karbolineum in Fässern und zu welchem Preise franko Station? Offerten an G. Kyburz, Baumeister, Ober-Entfelden (Aargau).

574. Welche Schweizer Fabrik liefert galvanisierte schwarze Ofenrohre an Wiederverkäufer? Offerten unter Chiffre C. St. 574 an die Exped.